

Allgemeine Geschäftsbedingungen ÖHV Mobile Campus

ÖHV Touristik Service GmbH, Schottenfeldgasse 23, 7. Bezirk Wien, Österreich, (im Folgenden der „**Anbieter**“) ist Anbieter der Microtraining App (im Folgenden die „**App**“) und damit zusammenhängender Dienste (die App und die Dienste gemeinsam im Folgenden der „**ÖHV Mobile Campus**“).

Ergänzend zu den im ÖHV Mobile Campus enthaltenen, auf die Weiterbildungsbedürfnisse von Hoteliers und deren Mitarbeitern zugeschnittenen Lerninhalten (im Folgenden die „**Microtrainings**“), bietet der ÖHV Mobile Campus dem Vertragspartner (im Folgenden „**Nutzer**“), die Möglichkeit speziell auf die Anforderungen des eigenen Unternehmens angepasste Lerninhalte in die App einzupflegen und zur Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen den eigenen Mitarbeitern (im Folgenden die „**Zugriffsberechtigten**“) den Zugriff auf diese Microtrainings sowie die allgemein im ÖHV Mobile Campus enthaltenen Inhalte zu ermöglichen.

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden die „**Nutzungsbedingungen**“) gelten für den Erwerb der Zugangspakete zu dem ÖHV Mobile Campus und regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Anbieter und dem Nutzer in Bezug auf die Nutzung des ÖHV Mobile Campus (nachfolgend der „**Nutzungsvertrag**“), nach Maßgabe des Umfangs der vom Nutzer erworbenen Pakete. Zwischen dem Anbieter und dem Nutzer im Zusammenhang mit dem Nutzungsvertrag zusätzlich geschlossene Vereinbarungen, insbesondere betreffend allfälliger vom Nutzer bestellter Zusatzleistungen und die vom Nutzer für die Nutzung des ÖHV Mobile Campus geschuldete Vergütung, treten ergänzend zu diesen Nutzungsbedingungen in Kraft. Derartige Vereinbarungen bedürfen jedoch der Schriftform, wobei Vereinbarungen ausschließlich im elektronischen Weg auch als schriftlich gelten. Im Fall von Abweichenden Regelungen in individuellen Vereinbarungen, gehen diese den Nutzungsbedingungen vor.

Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen oder Erklärungen des Nutzers werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn und soweit dies zwischen dem Anbieter und dem Kunden ausdrücklich vereinbart ist. Andernfalls werden sie auch dann nicht Vertragsbestandteil, wenn der Anbieter nicht widerspricht.

1. Nutzung des ÖHV Mobile Campus

1.1. Der Anbieter vergibt zum Zweck der Zugangskontrolle zum ÖHV Mobile Campus für den Nutzer, sowie den Hauptadministrator und den Traineradministrator des Nutzers jeweils Benutzernamen sowie Passworte (nachfolgend die „**Zugangsdaten**“). Die Zugangsdaten dürfen nicht an unberechtigte Dritte weitergegeben werden. Der Nutzer hat dafür zu sorgen, dass die Zugangsdaten geheim gehalten werden und die Zugangsdaten vor einem unberechtigten Zugriff Dritter durch angemessene, wirksame Maßnahme zu schützen. Erlangt der Nutzer Kenntnis von einem unberechtigten Zugriff Dritter, so hat er den Anbieter unverzüglich zu verständigen.

1.2. Die für den Abruf der Lerninhalte des ÖHV Mobile Campus durch die einzelnen Zugangsberechtigten notwendigen Zugangskonten (Benutzername, E-Mailadresse, Passwort) werden durch den Nutzer selbst im ÖHV Mobile Campus angelegt. Mit dem Anlegen eines Kontos für den Zugangsberechtigten bestätigt der Nutzer gegenüber dem Anbieter, dass der jeweilige Zugangsberechtigte ein Mitarbeiter des Unternehmens des Nutzers ist. Durch das Anlegen von Konten für Zugangsberechtigte entsteht keine unmittelbare Vertragsbeziehung zwischen dem Zugangsberechtigten und dem Anbieter. Der Nutzer hat die sich aus diesen Nutzungsbedingungen ergebenden Verpflichtungen auf die Zugangsberechtigten zu überbinden und haftet dem Anbieter dafür, dass die Zugangsberechtigten diese Verpflichtungen einhalten und der Verarbeitung ihrer Daten entsprechend zustimmen.

1.3 Der Nutzer verpflichtet sich, die für die Nutzung des ÖHV Mobile Campus notwendigen Nutzerangaben, insbesondere die Angaben zu seiner Identität, seine Emailadresse sowie die Daten zur Zahlungsabwicklung sowie die selbige Informationen über die Zugangsberechtigten vollständig und wahrheitsgetreu anzuführen. Der Nutzer verpflichtet sich, die vom Anbieter zur Verfügung gestellten Angebote und Inhalte nur so zu nutzen, dass eine Beeinträchtigung oder Schädigung des ÖHV Mobile Campus (Software, Server, sonstige Inhalte) und eine Schädigung des Anbieters in sonstiger Weise ausgeschlossen sind.

1.4 Der Nutzer ist gegenüber dem Anbieter für alle Handlungen im ÖHV Mobile Campus rechtlich verantwortlich, die mittels seiner Zugangsdaten oder über die von ihm angelegten Konten der Zugangsberechtigten erfolgen.

1.5. Der Anbieter räumt dem Nutzer für die Dauer des Nutzungsvertrages ein einfaches, auf den Zweck der Durchführung von Microtrainings durch den Nutzer und die im eigenen Betrieb des Nutzers beschäftigten Zugriffsberechtigten beschränktes und widerrufliches Nutzungsrecht am ÖHV Mobile Campus ein. Das Nutzungsrecht umfasst dabei nur jene Nutzungsarten in Bezug auf den ÖHV Mobile Campus, die zu deren Nutzung für die vorgennannten Zwecke zwingend erforderlich sind. Alle weitergehenden Rechte in Bezug auf den ÖHV Mobile Campus behält sich der Anbieter ausdrücklich vor. Eine gewerbliche oder sonstige Verwertung der vom Anbieter im Rahmen des ÖHV Mobile Campus bereitgestellten Inhalte durch den Nutzer, wie insbesondere die gewerbliche und private Vervielfältigung, Änderung, Verbreitung oder Speicherung von Informationen oder Daten, die Implementierung der Inhalte auf websites Dritter und die Aufnahme in elektronische Datenbanken, ist ausgeschlossen.

1.6. Der Anbieter bietet dem Nutzer während der Vertragsdauer innerhalb der üblichen Geschäftszeiten Unterstützung bei der Bedienung des ÖHV Mobile Campus. Die Unterstützung beschränkt sich dabei jedoch auf allgemeine Hilfestellungen. Zu darüber hinausgehenden Support-Leistungen ist der Anbieter jedoch nicht verpflichtet. Für Branding- und Manufaktur-Support steht der Leistungserbringer IOM zur Verfügung.

2. Rechte des Anbieters

2.1. Im Falle von schwerwiegenden Verstößen gegen diese Nutzungsbedingungen, insbesondere gegen Punkt 3.2, ist der Anbieter berechtigt, den Zugang des Nutzers und der von ihm angemeldeten Zugangsberechtigten zum ÖHV Mobile Campus vorübergehend oder dauerhaft zu sperren und den Nutzungsvertrag mit sofortiger Wirkung zu beenden. Eine für die ursprüngliche, restliche Vertragslaufzeit vom Nutzer bereits bezahlte Vergütung für die Nutzung des ÖHV Mobile Campus verfällt und ist vom Anbieter nicht zu erstatten.

2.2. Der Nutzer räumt dem Anbieter für die Dauer des Nutzungsvertrages an den von ihm mittels des ÖHV Mobile Campus eingepflegten Inhalten ein unentgeltliches, übertragbares, räumlich und zeitlich unbegrenztes Nutzungsrecht ein, insbesondere insoweit ein solches Nutzungsrecht aus technischen Gründen zur Erbringung der gegenüber dem Nutzer geschuldeten Leistungen des Anbieters zwingend erforderlich ist, wie insbesondere zum Zwecke der Zugriffsgewährung für die Zugriffsberechtigten, denen der Nutzer den Zugriff ermöglicht hat. Dieses Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch das Recht, diese Inhalte mithilfe aller zurzeit bekannten und unbekanntem Übertragungs- und Nutzungsarten zu übermitteln, die Inhalte zu bearbeiten, insbesondere zu kürzen, anzupassen, zu veröffentlichen und/oder öffentlich zugänglich zu machen. Das eingeräumte Nutzungsrecht bestehen auch nach Beendigung des Nutzungsvertrags mit dem Nutzer fort.

3. Anforderungen an die Inhalte

3.1. Alle Inhalte, die der Nutzer mittels des ÖHV Mobile Campus einpflegt oder verarbeitet dürfen weder diesen Nutzungsbedingungen, noch Rechten Dritter (wie insbesondere geistigen Eigentumsrechten), noch gesetzlichen Vorschriften insbesondere Datenschutzvorschriften widersprechen.

Der Nutzer versichert mit Einpflegung der Inhalte gegenüber der ÖHV Touristik Service GmbH ausdrücklich, dass die Inhalte diesen Nutzungsbedingungen entsprechen und sie weder Rechte Dritter, noch geltende gesetzliche Vorschriften insbesondere Datenschutzvorschriften verletzen. Er versichert insbesondere, über sämtliche Rechte an den Inhalten zu verfügen, die für deren Einpflegung im ÖHV Mobile Campus und/oder deren Teilung mit den Zugriffsberechtigten im Rahmen des ÖHV Mobile Campus erforderlich sind.

3.2. Dem Nutzer ist insbesondere Folgendes uneingeschränkt untersagt:

- Nutzung des ÖHV Mobile Campus zur Verbreitung pornografischer, beleidigender, schmäher, anstößiger, verleumderischer, ruf- oder geschäftsschädigender, rassistischer, bedrohlicher, das Jugendschutzgesetz oder die Persönlichkeitsrechte verletzender Inhalte in jeglicher Form;
- Nutzung des ÖHV Mobile Campus zur Verbreitung von Inhalten, die die Rechte Dritter beeinträchtigen oder verletzen, insbesondere Urheber- bzw. geistige Eigentumsrechte und alle anderen Rechte dritter Parteien;
- Nutzung des ÖHV Mobile Campus für fremde Werbezwecke, insbesondere für Dritte, die mit dem Anbieter im Wettbewerb stehen;
- Nutzung des ÖHV Mobile Campus für andere Zwecke als jene, die im Zusammenhang mit Microtrainings stehen, die der Nutzer durchführt.

3.3. Die Inhalte sind vom Nutzer so zu gestalten, dass nicht der unrichtige Eindruck entsteht, als ob die Inhalte vom Anbieter stammen oder sich der Anbieter in sonstiger Weise mit den Inhalten identifiziert. Insbesondere sind Hinweise auf den Anbieter und/oder die Nutzung von Kennzeichen des Anbieters, wie etwa Marken und ähnliches, ohne vorherige, schriftliche Genehmigung des Anbieters untersagt.

3.4. Der Anbieter übernimmt keine Inhaltskontrolle in Bezug auf die vom Nutzer eingepflegten Inhalte. Der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass von den Zugangsberechtigten eingepflegte Inhalte den Nutzungsbedingungen entsprechen und allenfalls den Nutzungsbedingungen widersprechende Inhalte umgehend zu löschen. Unbeschadet einer Sperrung des Nutzers (Punkt 2.1. der Nutzungsbedingungen) behält es sich der Anbieter jedoch vor, Inhalte im Falle eines Verstoßes gegen die Nutzungsbedingungen zu löschen.

4. Schadloshaltung

4.1. Der Nutzer stellt den Anbieter, deren Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen für jegliche Verluste, Schäden, Auslagen, Kosten, Prozesse, Forderungen, Gerichtsverfahren, Rechtsstreitigkeiten, Klagen und Haftungsansprüche schad- und klaglos, die durch die Zugangsberechtigten oder sonstige Dritte gegen den Anbieter aufgrund von Handlungen oder Unterlassungen des Nutzers, insbesondere für eingepflegte Inhalte, geltend gemacht werden, die der Nutzer im Rahmen des ÖHV Mobile Campus begangen hat oder für die er nach den Bestimmungen des Punkt 1.4. dieser Nutzungsbedingungen verantwortlich ist.

4.2. Falls solche Ansprüche von Seiten Dritter durchgesetzt werden sollen, stellt der Nutzer dem Anbieter alle verfügbaren Informationen zur Verfügung, die einer Überprüfung des Anspruchs und einer entsprechenden Abwehr dienlich sind. Der Nutzer liefert diese Informationen unverzüglich, wahrheitsgemäß und vollständig.

5. Gewährleistung und Haftung des Anbieters

5.1. Der Anbieter ist bemüht, einen dauerhaften und leistungsstarken Service in Zusammenarbeit mit seinen Partnern und Datenverarbeitungszentren zu erbringen. Mit zeitweisen Einschränkungen und/oder Ausfällen der Nutzungsmöglichkeiten des ÖHV Mobile Campus aufgrund von Wartungsarbeiten, Weiterentwicklungen und/oder anderen Umständen, ggfs auch mit damit im Zusammenhang stehenden Datenverlusten. muss jedoch gerechnet werden; diese stellen weder einen Mangel, noch eine sonstige Leistungsstörung dar.

Die Inhalte der allgemeinen Lerninhalte des ÖHV Mobile Campus können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

Der Anbieter schließt jede Gewährleistung für den ÖHV Mobile Campus in Bezug auf ihre auf Eignung für einen bestimmten Zweck, Fehlerfreiheit, Qualität oder bestimmte Eigenschaft soweit gesetzlich zulässig aus: Der Anbieter übernimmt keine Haftung für einen mit den Lerninhalten beabsichtigten Erfolg des Nutzers bzw. der Zugangsberechtigten. In Bezug auf Mängel leistet der Anbieter nur insoweit Gewähr, als durch diese die bestimmungsgemäße Nutzung des ÖHV Mobile Campus nicht nur unerheblich beeinträchtigt wird. Der Nutzer hat allfällige Mängel unverzüglich dem Anbieter zu melden.

Sämtliche Gewährleistungsansprüche des Nutzers beschränken sich auf Verbesserung. Die Behebung von Mängeln erfolgt im Rahmen von Updates, wobei sich der Anbieter den Zeitpunkt der Durchführung von Updates vorbehält. Mängel, die die bestimmungsgemäße Nutzung des ÖHV Mobile Campus verunmöglichen, werden vom Anbieter jedoch binnen angemessener Frist behoben.

5.2. Der Anbieter haftet nicht für Schäden des Nutzers aufgrund von Ereignissen, die nicht kontrollierbar sind. Dazu gehören unter anderem das Eintreten höherer Gewalt, Computerviren, Terrorakte, öffentliche Unruhen, Krieg, Streiks, Feuer, Stromausfälle oder Epidemien.

5.3. Jegliche Haftung des Anbieters für sämtliche Folgeschäden, indirekte Schäden, atypische Schäden und dergleichen, welche dem Nutzer aus oder im Zusammenhang mit dem Nutzungsvertrag erwachsen, insbesondere, jedoch nicht beschränkt auf Schäden aufgrund von Datenverlust oder –beschädigung, Gewinn- oder Umsatzentgang, oder Verfügbarkeit des ÖHV Mobile Campus, ist – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.

Die Haftung des Anbieters ist überdies der Höhe nach mit der vom Nutzer geschuldeten Vergütung für jenes Abrechnungsintervall, in dem sich haftungsbegründenden Ereignis ereignet hat, beschränkt.

5.4. Unbeschadet der vorstehenden Haftungsbeschränkungen ist darüber hinaus jede Haftung des Anbieters für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

5.5. Die vorstehenden Beschränkungen der Haftung des Anbieters gelten auch für die persönliche Haftung seiner Vertreter, Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen und Bevollmächtigte.

5.6 Macht der Nutzer gegen den Anbieter Schadenersatzansprüche geltend, so ist der Nutzer sowohl bezüglich der Verursachung, Rechtswidrigkeit, als auch hinsichtlich des Verschuldens sowie des Verschuldensgrades beweispflichtig. Die Abtretung von Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüchen an Dritte ist unzulässig.

6. Zahlungsbedingungen

6.1. Der Nutzer ist verpflichtet bei Kauf des Basispaketes und/oder eines Onlinekurses dieses innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserhalt zu bezahlen. Die Freischaltung der Zugangsdaten erfolgt binnen 7 Werktagen nach Zahlungseingang.

6.2. Der Nutzer ist verpflichtet bei Kauf des APP-Brandings und/oder eines Content Manufaktur Paketes 50 % der Kosten innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserhalt vor auszuzahlen. Die Restzahlung von 50 % hat bis zu 14 Tagen nach Leistungserstellung zu erfolgen.

6.3. Bei Zahlungsverzug, insbesondere im Fall einer Verlängerung der Laufzeit des Basispaketes und/oder von Onlinekursen, ist der Anbieter berechtigt, den Zugang des Nutzers zu zu sperren.

6.4 Gegen den Anspruch des Anbieters auf Bezahlung der Kosten des Basispaketes und/oder von Onlinekursen und sonstiger Kosten ist die Aufrechnung allfälliger Gegenforderungen ausgeschlossen.

6.5 Preisänderungen sind vorbehalten und können im Zuge einer Vertragsverlängerung ohne vorherige Ankündigung vorgenommen werden.

7. Vertragsabschluss und Stornobedingungen

7.1. Der Vertrag gilt als geschlossen, wenn die schriftliche oder online-digitale Bestellung beim Anbieter eintrifft. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen zur Gültigkeit einer schriftlichen Bestätigung des Anbieters.

7.2. Die Vertragsdauer für Leistungen wie Basispaket und Onlinekurse gilt ab Vertragsabschluss für ein Jahr und wird bei nicht fristgerechter Kündigung automatisch verlängert. Die Kündigung kann einmal jährlich, bei Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist durch schriftliche Mitteilung an den Anbieter erfolgen.

7.3. Bei Kündigung erlischt die Lizenz und damit auch der Zugriff auf das (eigens gebrandete) APP und alle erstellten Inhalte (Content aus der Contentmanufaktur).

8. Geheimhaltung & Datenschutz

8.1. Anbieter und Nutzer werden sämtliche ihnen im Zusammenhang mit Nutzung des ÖHV Mobile Campus zugänglich gemachten Informationen oder solche Informationen, die als vertraulich bezeichnet werden oder nach den sonstigen Umständen als vertraulich erkennbar sind, bis zum Ablauf von zwei Jahren nach Beendigung der Nutzungsvereinbarung geheim halten und nur zur Erreichung des Zwecks zur Durchführung von Microtrainings und Nutzung des ÖHV Mobile Campus verwenden. Als vertraulich anzusehen sind insbesondere der Inhalt dieser Nutzungsbedingungen und allfälliger Zusatzvereinbarungen und die im Rahmen der Nutzung des ÖHV Mobile Campus zwischen Anbieter und Nutzer ausgetauschten Daten.

8.2. Von dieser Verpflichtung ausgenommen sind solche vertraulichen Informationen,

a) die bereits öffentlich bekannt sind, soweit die Veröffentlichung nicht auf einer Verletzung der Vereinbarung beruht;

b) die aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen oder auf Anordnung eines Gerichtes oder einer Behörde offengelegt werden müssen. Soweit zulässig und möglich wird der zur Offenlegung Verpflichtete den jeweils anderen hiervon unterrichten und dieser Gelegenheit geben, gegen die Offenlegung vorzugehen.

8.3. Verarbeitung personenbezogener Daten des Nutzers

8.3.1. Der Nutzer nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass zu Zwecken der Erstellung eines Nutzerkontos und der Erfüllung sonstiger Verpflichtungen aus der Nutzungsvereinbarung insbesondere für die Bereitstellung der Nutzung des ÖHV Mobile Campus und während des Besuchs des ÖHV Mobile Campus folgend angeführte persönliche Daten des Nutzers automationsunterstützt durch den Anbieter - unter Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften und dem Stand der Technik - verarbeitet werden:

- Anrede*
- Vorname*
- Nachname*
- Emailadresse für das Nutzerkonto*
- Geburtsdatum
- Telefonnummer einer Ansprechperson
- Emailadresse der Ansprechperson

Die Bereitstellung der Daten durch den Nutzer ist für den Abschluss und die Erfüllung der Nutzungsvereinbarung zwingend erforderlich.

8.3.2 Verantwortliche Stelle für die Datenanwendung ist die ÖHV Touristik Service GmbH, Schottenfeldgasse 23, 7. Bezirk Wien, Österreich, Dr. Markus Grater. Nähere Kontaktdaten und

Informationen zum Anbieter finden sich im Impressum, abrufbar unter <https://www.oehv.at/OHV/Impressum.aspx>.

8.3.3 Eine Weiterleitung der Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der DSGVO, insbesondere zur Erfüllung der Nutzungsvereinbarung oder aufgrund einer separaten Einwilligung des Nutzers. Zu Zwecken der Erfüllung der Nutzungsvereinbarung werden Daten an IOM, Institute of Microtraining® Personalentwicklung GmbH, Maria-Theresien-Straße 16, 6020 Innsbruck, Dieter Duftner, weitergeleitet. IOM agiert für den Anbieter als Auftragsverarbeiter und ist zur Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften verpflichtet. Die Daten werden auf einem Server von IOM in Deutschland gespeichert. Eine Übermittlung an Drittländer erfolgt nicht.

8.3.4 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist die Nutzungsvereinbarung. Die Daten werden für die Dauer des aufrechten Nutzungsvertrages zu den unter Punkt 8.3 genannten Zweck im gesetzlich zulässigen Ausmaß gespeichert und jenen Personen zugänglich gemacht, die an der Zweckerfüllung mitwirken. Personenbezogene Daten werden nach Beendigung des Nutzungsvertrages solange weiter aufbewahrt, solange gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder berechnete Interessen des Anbieters bestehen oder Verjährungsfristen potentieller Rechtsansprüche noch nicht abgelaufen sind.

8.3.5 Nach geltendem Recht ist der Nutzer berechtigt Auskunft darüber zu verlangen welche personenbezogenen Daten über ihn gespeichert werden und kann der Nutzer unter bestimmten Umständen die Löschung dieser Daten verlangen. Die Kontaktdaten sind unter 8.4. angeführt.

8.4. Verarbeitung personenbezogener Daten des Zugriffsberechtigten

8.4.1 Hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten von Zugriffsberechtigten, die im Zusammenhang mit der Nutzung von ÖHV Mobile Campus vom Nutzer oder vom Zugriffsberechtigten in das System eingespeist werden tritt der Anbieter nur als Auftragsverarbeiter auf. Der Nutzer verpflichtet sich, diese personenbezogene Daten, ausschließlich zum Zweck der Nutzung des ÖHV Mobile Campus im Rahmen der gesetzlichen Grenzen zu verarbeiten und sicherzustellen, dass sich die zur Verarbeitung personenbezogener Daten befugten Personen ebenfalls zur Vertraulichkeit verpflichtet haben. Der Nutzer leistet Gewähr über alle Berechtigungen und Einwilligungen von Zugangsberechtigten gemäß den einschlägigen Datenschutzvorschriften zur Verarbeitung und Übermittlung der Daten der Zugangsberechtigten an den Anbieter zu verfügen.

8.4.2 Der Nutzer ist für die Einhaltung der jeweils einschlägigen Datenschutzgesetze sowie zur Wahrung von Betroffenenrechten der Zugriffsberechtigten verantwortlich. Betroffenenrechte der Zugriffsberechtigten sind gegenüber dem Nutzer geltend zu machen. Der Anbieter unterstützt den Nutzer bei seiner Pflicht Rechte von betroffenen Personen gemäß dem anwendbaren Datenschutzrecht, einschließlich Kapitel III DSGVO innerhalb der gesetzlichen Frist zu erfüllen. Wird dem Nutzer eine Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten in seinem Verantwortungsbereich bekannt („Datenleck“) ist der Anbieter unverzüglich (binnen 24 Stunden) davon zu unterrichten und schad- und klaglos zu halten.

8.4.3. Hinsichtlich der Erklärung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Zugangsberechtigten wird auf die Bestimmungen unter 8.3. dieser AGB verwiesen.

9. Verweise und Links

9.1 Für die Qualität, Richtigkeit, Aktualität und/oder die Vollständigkeit von Informationen Dritter, soweit diese innerhalb des ÖHV Mobile Campus ausdrücklich als Informationen Dritter gekennzeichnet sind, wird vom Anbieter keine Haftung übernommen.

9.2 Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Webseiten („Hyperlinks“), die außerhalb des Verantwortungsbereiches des Anbieters liegen, würde eine Haftungsverpflichtung ausschließlich in dem Fall in Kraft treten, in dem der Anbieter von den Inhalten Kenntnis hat und es ihm technisch möglich und zumutbar wäre, die Nutzung im Falle rechtswidriger Inhalte zu

verhindern. Der Anbieter erklärt hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkten Seiten erkennbar waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder die Urheberschaft der verlinkten/verknüpften Seiten hat der Anbieter keinerlei Einfluss. Deshalb distanziert der Anbieter sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller verlinkten /verknüpften Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden. Diese Feststellung gilt für alle innerhalb des ÖHV Mobile Campus gesetzten Links und Verweise sowie für vom Nutzer und/oder den Zugangsberechtigten eingepflegten Inhalte, einschließlich derjenigen Inhalte, die in die im ÖHV Mobile Campus eingerichtete Chatfunktion (samt Push-Nachrichtendienst) und in allen anderen Formen von Datenbanken, auf deren Inhalt Schreibzugriffe möglich sind, eingepflegt wurden. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet ausschließlich der Verantwortliche für die Seite, auf die verwiesen wurde.

10. Sonderbedingungen für das App Branding und das Content Manufaktur Paket

10.1 Für das App-Branding sowie die Herstellung von zusätzlichen Lerninhalten im Rahmen der professionellen Content Manufaktur setzt der Anbieter den Leistungserbringer IOM ein. Der Nutzer stimmt mit der Bestellung des App Brandings bzw. eines Content Manufaktur Pakets der Weitergabe der Daten des Nutzers an IOM und der Kontaktaufnahme durch IOM zu. Die Beauftragung der IOM mit der Umsetzung des App Brandings bzw. der Content Manufaktur erfolgt erst nach Erhalt der Anzahlung gemäß Punkt 6.2.

10.2 Die Abwicklung des App Brandings sowie der Content Manufaktur, insbesondere die Definition der Inhalte, der Lernmaterialien und der technischen Details sowie die Abnahme der jeweiligen Leistungen der IOM durch den Nutzer, erfolgt unmittelbar zwischen dem Nutzer und IOM.

10.3 Der Nutzer verpflichtet sich dazu, die von IOM im Zusammenhang mit dem App Branding oder der Content Manufaktur angeforderten Informationen, Unterlagen und sonstigen Inhalten zeitnah und vollständig und in der jeweils geforderten Form zur Verfügung zu stellen bzw. die diesbezüglichen Erklärungen innerhalb der von IOM jeweils festgelegten Fristen abzugeben. Der Nutzer räumt dem Anbieter an den im Zusammenhang mit dem App Branding und der Content Manufaktur zur Verfügung gestellten Informationen, Unterlagen und sonstigen Inhalten ein unentgeltliches, übertragbares, räumlich und zeitlich unbegrenztes Nutzungsrecht im Sinne des Punkts 2.2 ein.

10.4 Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass IOM für den Fall der Verletzung dieser Verpflichtungen durch den Nutzer von dem jeweiligen Auftrag zurücktreten kann. Im Fall des Rücktritts der IOM verfällt die vom Nutzer geleistete Anzahlung. Der Nutzer hält den Anbieter hinsichtlich allfälliger weiterer Kosten und sonstiger Schäden, die aus einer Verletzung dieser Verpflichtungen durch den Nutzer entstehen, schad und klaglos.

11. Schlussbestimmungen

11.1. Der Anbieter behält sich vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit ohne Angabe von Gründen abzuändern. Der Anbieter benachrichtigt die Nutzer über Abänderungen der Nutzungsbedingungen in der App und/oder per E-Mail mindestens vier Wochen vor Inkrafttreten. Die Mitteilung seitens des Anbieters über die geänderten Nutzungsbedingungen enthält einen Link zur veränderten Fassung. Sofern der Nutzer nicht innerhalb von vier Wochen nach Erhalt der Mitteilung seine Einwände bekannt gibt, gelten die geänderten Nutzungsbedingungen als vom Nutzer angenommen. Der Anbieter weist ausdrücklich auf die Möglichkeit des Einwands und der Bedeutung der Vier-Wochen-Frist in der Mitteilung an die Nutzer hin. Im Falle eines Einwands behält sich der Anbieter jedoch vor, das Vertragsverhältnis mit dem Nutzer mit einer Kündigungsfrist von vier Wochen aufzulösen. Sofern die Änderungen der Nutzungsbedingungen zum Nachteil des Nutzers erfolgen würden, erstattet der Anbieter dem Nutzer anteilig eine bereits vom Nutzer für die ursprüngliche, noch restliche Vertragslaufzeit bereits bezahlte Vergütung.

11.2. Der Nutzungsvertrag zwischen Anbieter und Nutzer unterliegt der ausschließlichen Geltung österreichischen Rechts unter Ausschluss des österreichischen oder europäischen Kollisionsrechts.

11.3. Für sämtliche Streitigkeiten zwischen Nutzer und Anbieter aus oder im Zusammenhang mit dem Nutzungsvertrag wird die ausschließliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes am Sitz des Anbieters vereinbart.

11.4. Sollte sich eine Bestimmung dieser Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise als ungültig, unwirksam oder undurchsetzbar erweisen, wird die Gültigkeit und Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht beeinträchtigt. Der Anbieter und der Nutzer kommen im Falle der Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser Nutzungsbedingungen überein, diese durch eine wirksame zu ersetzen, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Dasselbe gilt bei Lücken dieser Nutzungsbedingungen.

Wien, 01/2020